

Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts - Bildung und Teilhabe -

❶ Angaben zum / zur Antragsteller*in

- | | | |
|---|------------------------------------|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |
| <input type="checkbox"/> Wohngeld | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |
| <input type="checkbox"/> SGB XII | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |
| <input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |

(Name, Vorname des / der Antragsteller*in)

(Adresse)

(Geburtsdatum)

(Telefon-Nr. freiwillig für Rückfragen)

❷ Angaben zum / zur leistungsberechtigten Kind, Jugendlichen, jungen Erwachsenen

(Name, Vorname)

(Geburtsdatum)

Folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII bzw. 28 SGB II werden beantragt:

eintägige Ausflüge der Schule / Kindertageseinrichtung (Eine Kostenbescheinigung durch die Schule bzw. Einrichtung ist erforderlich (z. B. Elternbrief mit Datum, Stempel & Unterschrift). **Bestätigung durch die Schule / Einrichtung (Anlage 1) ist erforderlich!**

mehrtätige Klassen- / Gruppenfahrten (Bestätigung durch die Schule / Einrichtung über Art, Dauer und Kosten der Fahrt (Anlage 1) ist erforderlich!)

Schulbedarf (wird bei Leistungsbezug nach SGB II / SGB XII / AsylbLG von Amts wegen geleistet); eine Schulbescheinigung ist bei Einschulung und ab dem 15. Lbj. erforderlich. **Bitte Angaben unter ❸ ausfüllen!**

Schuljahr: _____

Schülerbeförderung

gemeinsames Mittagessen in Schule, Kindertageseinrichtung, Kindertagespflege
Bitte Angaben unter ❸ ausfüllen!

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (für Personen bis zum 18. Lbj. in Vereinen, künstlerischer Unterricht, Freizeiten u. ä.; **(Anlage 2): Bitte Bestätigung durch Verein / Angaben zu Ihrer Kontoverbindung beifügen**)

❸ Ergänzende Angaben zur Einrichtung: Das Kind, die / der Jugendliche, die / der junge Erwachsene besucht eine

- allgemein- oder berufsbildende Schule
- Hort
- Kindertageseinrichtung
- Kindertagespflege

(Name der Schule / Einrichtung / Pflegestelle)

❹ Datenschutz: Ich habe die umseitig stehenden Erklärungen zum Datenschutz gelesen und bin damit einverstanden, dass die genannten Stellen und Anbieter meine Antragsdaten austauschen können.

ja nein

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben:

(Datum, Unterschrift Antragsteller*in, ggf. gesetzliche*r Vertreter*in)

Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts - Bildung und Teilhabe -

Erklärung zum Datenschutz

Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben, Ihre Daten unterliegen somit dem Sozialgeheimnis. Soweit Dritte (z.B. die Lieferanten schulischer Mittagsverpflegung, Sportvereine) Sach- und Dienstleistungen erbringen und direkt mit dem zuständigen Träger (der Stadtverwaltung / dem Jobcenter) abrechnen sollen, ist es zum Zweck der Abrechnung erforderlich, dass diese Leistungserbringer die abzurechnenden Leistungen anhand Ihrer Sozialdaten dem zuständigen Träger in Rechnung stellen. Zur Rechnungsabwicklung ist es ggf. erforderlich, dass der zuständige Träger (die Stadtverwaltung / das Jobcenter) die rechnungsstellende Stelle über den Zeitraum Ihres Leistungsbezuges in Kenntnis setzt, damit die Leistungen korrekt abgerechnet werden können. Deshalb werden Sie um Ihr Einverständnis gebeten, dass Leistungsanbieter Ihre Sozialdaten zum Zwecke der Abrechnung mit dem zuständigen Leistungsträger austauschen können. Sie können Ihr Einverständnis jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wenn Sie mit dem Datenaustausch nicht einverstanden sind, bedenken Sie bitte, dass zweckbestimmt Sach- und Dienstleistungen, soweit sie durch Dritte erbracht werden sollen, nachprüfbar dem gesetzlich vorgeschriebenen Zweck entsprechen müssen.

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (unter Anlage 2) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (d.h. unter 18 Jahre) sind. Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lbj. beantragt werden, wenn die / der Schüler*in eine allgemeinbildende oder berufliche Schule besucht und keine Ausbildungsvergütung erhält.

Bitte geben Sie unter ② an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen Sie Leistungen beantragen. Mit einem Antrag können **mehrere** Leistungen beantragt werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind, jeden Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

• Ausflüge / Fahrten der Schule / Kindertageseinrichtungen:

Zu den Kosten gehört nicht das Taschengeld.

• Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf:

Es gibt je Schulhalbjahr eine gesetzlich vorgeschriebene Pauschalzahlung, um Anschaffungen zu erleichtern (z.B. Schulranzen, Füller, Malstifte, Taschenrechner). Stichtage im SGB II sind der 1. August mit 100,- € und der 1. Februar mit 50,- €. Schulbücher fallen nicht darunter. Informationen zur Schulbuchausleihe sind jeweils in den Schulen erhältlich.

• Gemeinsames Mittagessen in Schulen / Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege:

Bitte bestätigen Sie durch ankreuzen, ob die Schülerin / der Schüler bzw. das Kind regelmäßig am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt.

• Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:

Mit dieser Leistung (max. 15,- € für jeden Monat des zugrundeliegenden Bewilligungsbescheides) soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts - Bildung und Teilhabe -

Anlage 1

Bestätigung der Schule / Kindertageseinrichtung zum Antrag auf Übernahme von Kosten für Klassen- / Gruppenfahrten und Ausflüge im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets

I. Antragsteller*in (bei minderjährigen gesetzlichen Vertreter / gesetzliche Vertreterin)

Name, Vorname des / der Antragsteller*in

Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ Ort)

Geburtsdatum

Telefonnummer (freiwillig)

Angaben zur Person, für die Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt werden:

Name, Vorname des Kindes, des Schülers, der Schülerin

Geburtsdatum

Schule / Kindertageseinrichtung

Klasse / Gruppe

II. Von der Schule / Kindertageseinrichtung auszufüllen:

Die Schule / Kindertageseinrichtung organisiert:

einen eintägigen Ausflug am _____

eine mehrtägige Klassenfahrt vom _____ bis _____

Ausflugsort: _____

Anfallende Kosten je Teilnehmer (ohne Taschengeld): _____ EUR

Der o. g. Betrag wurde von dem / der Erziehungsberechtigten bereits gezahlt nein

ja, am _____ wurden _____ EUR bezahlt. Diese können an den Antragsteller erstattet werden.

Der o. g. Betrag soll auf folgendes Konto ausbezahlt werden (z.B. Träger, Kita, Lehrkraft oder Klassenkasse)

Bankverbindung des Leistungsanbieters:

Name des Kontoinhabers / der Kontoinhaberin

Name der Bank

Verwendungszweck

IBAN:

D E _____

BIC:

Unterschrift und Stempel der Schule / Kindertageseinrichtung

**Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts
- Bildung und Teilhabe -**

Bestätigung einer Vereinsmitgliedschaft zum Antrag auf Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets

Angaben zur Person, für die Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt werden:

Name, Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Straße / Hausnummer

PLZ Ort

Von Verein auszufüllen:

Name des eingetragenen Vereins		Ansprechpartner/in	
Straße / Hausnummer		PLZ Ort	
Telefon	Fax	E-Mail (freiwillig)	

Die Mitgliedschaft (Vereinsbeitritt) besteht seit / ab: _____

Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf: monatlich _____ EUR bzw.

einmalig _____ EUR

Hinweis für den Leistungsanbieter: Pro Monat kann eine Pauschale in Höhe von 15,00 EUR berücksichtigt werden. Das Abrechnungsverfahren erfolgt durch Direktüberweisung an den Antragsteller.

Von Antragsteller*in auszufüllen:

Die Leistung auf Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben soll auf folgendes Konto ausbezahlt werden (Erziehungsberechtigte*r)

Name des Kontoinhabers / der Kontoinhaberin

Name der Bank

Name des Kindes

IBAN:

D	E																		
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BIC:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Unterschrift: _____